

Wi in Schliärsen



HEIMAT- UND VERKEHRSVEREIN SCHLEDEHAUSEN

Weihnachtsleuchten und Laurentiusmarkt

Am 27. November 2021, der Samstag vor dem 1. Advent, wird in Schledehausen die Weihnachtsbeleuchtung „angeknipst“. Alles leuchtet dann in weihnachtlichem Glanz. Besonders der schon traditionelle Weihnachtsbaum vor der kath. St. Laurentiuskirche stimmt auf Weihnachten in Schledehausen ein.

Ab 16.00 Uhr warten wir mit Glühwein, Apfelpunsch, Plätzchen und Bratwurst auf das Weihnachtsleuchten.

Mit dabei ist die Feuerwehrrkapelle Schledehausen, die uns mit einigen Weihnachtsliedern auf die frohe Zeit einstimmt.

„Vielleicht gibt es schon die ersten Weihnachtsplätzchen?“

Das vierte Adventswochenende vom 17. bis 19. Dezember steht ganz im Zeichen des Schledehauser Laurentius-Weihnachtsmarktes. Essen, trinken, Leute treffen und letzte Kleinigkeiten für den Gabentisch

kaufen – in kleiner, dörflicher Runde.

Mit 25 Verkaufsbuden und kleinen Überraschungen gibt es auf dem Parkplatz vor der ev. St. Laurentiuskirche viele Leute zu treffen und Leckereien zu genießen.

Das Fest wird von HVV-Vorstandsmitglied Sabine Dörmann organisiert. Wer mithelfen will, ist herzlich willkommen.

UW

EINE INFORMATIONSSCHRIFT FÜR MITGLIEDER UND FÖRDERER, 27. JG., AUSGABE II/2021

Et is „Grautebaunentied“

Dicke Bohnen mit 2G

Ein Jahr mussten die Schledehauser Heimatfreunde auf die beliebten dicken Bohnen verzichten. Am 12. November 2021 um 19.00 Uhr findet die 28. Schledehauser Mahlzeit, so denn



Pottbäcker Bernd Niehenke kommt mit seinen Musikern.

Corona nicht wieder einen Strich durch das Fest macht, statt. Dicke Bohnen mit Speck und allerlei Gebratenes kommen auf den Tisch.
weiter auf Seite 2

LESEN SIE AUF...

Seite 4: Fahrradproduktion in Schledehausen

Seite 10: Göttes alte Werkstatt wird umgebaut

Seite 26: Hotel Sonnenschein





Fortsetzung von Seite 1

„Der alte Pottbäcker“ Bernd Niehenke führt die duale Tonbearbeitung seiner Vorfahren am Hüggel weiter: tagsüber wird die kühle Tonerde ausgegraben und verarbeitet, abends heiße Musik gemacht. Nach längeren Aufenthalten in Texas und Mexiko wurde dann Opas Ziehharmonika entstaubt, Walzer und Polka spielte die Quetschkommode ja praktisch schon von selbst. Spanische Texte über gefährliche Frauen und liebenswerte Pferde entsprachen dem ländlichen Lebensgefühl im Teutoburger Wald und werden jetzt auf Plattdeutsch interpretiert. Als Duo mit dem Kontrabassisten Klaus Gausmann, Profimusiker und bekannt durch Zusammenarbeit mit Tex Morton, The Cockraoches oder Groundspeed in den USA, wird die Tex-Mex Musik zurück geholt nach Europa und gründlich geerdet. Als Trio mit Martin Lutze, Gitarre und Banjo, erweitert

sich das musikalische Spektrum noch um ein vielfaches: Blues und Boogie aus den Sümpfen Louisianas sowie der High-Lonesome Sound aus den Appalachen kommen hinzu. Bodenständig, lustig und gnadenlos unterhaltsam – Internationale Musik und die Sprache unserer Vorfahren – Platt !

Plätze reservieren und 2G-Regeln

Plätze und ganze Tischgruppen (10 Pers.) können bei Ulrich Wienke (0152/22607676 und ulrich.wienke@hvv-schledehausen.de) oder auch jedem Vorstandsmitglied reserviert werden. Es gelten die dann aktuell gültigen 2G-Regeln. Die Karten werden traditionell am Freitag, 5. November von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in Hünenbein's Posthotel für 25 € ausgegeben. **UW**

Pflanzen zum Glücklichein!

Entdecken Sie unsere Pflanzenwelt – ein Großteil aus eigenem Anbau. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von unserer Vielfalt und unserem besonderen Klima inspirieren. Unser Team freut sich auf Sie.



**WOLFGANG
HAUCAP**

Die Gärtnerei mit Leib und Seele.

in Natbergen: Auf der Heide 10 · Tel. 05402 69074
in Hollage: Sachsegge 10 · Tel. 05407 8985040
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8–18 Uhr, Sa. 8–15 Uhr
www.gaertnerei-haucap.de

Fundsache aus: Kleine Bettlektüre für aufrechte Osnabrücker

Lob der dicken Bohnen

Von KARL PRÜMER

Ihr Lieben, die ihr schaarenweise jetzt aus den sammt'nen Zellen springt, Ihr seid's wohl wert, daß man euch preiset und euch ein frohes Liedchen singt.

Des Sommergartens gold'ne Kronen seid ihr, beliebte Dickebohnen. Wenn sie gleich schmucken Kavalieren, mit Helm und Harnisch angetan, auf blanker Schüssel paradien, fängt nicht das Herz zu hüpfen an? Seht doch, wie lieblich sie uns winken, mit dem Kumpen, dem warmen Schinken!

Es sehnet sich nach euch ein Jeder, sei jung er, alt, arm oder reich; der Jan liebt euch im Wams von Leder, Marie im Hemdchen zart und weich. Wer kein Porz'lan hat, speis't von tonen Geschirren euch mit Lust, ihr Bohnen.

Wenn ich den schweren Hammer schwingen von Morgens früh bis's Mittag ward, so bin ich gleichwohl guter Dinge, weiß ich doch, was nun meiner harret: Die Frau wird meinen Fleiß belohnen mit schwarzgeköpften Dickebohnen.

Ihr Erdengötter auf den Thronen, ihr seid doch wirklich übel dran, denn ihr kriegt niemals Dickebohnen, die hier erfreu'n den

Handwerksmann. Die Ananas und Melonen, was sind sie gegen uns're Bohnen!

Im Gasthof speis't ein Herr aus Brüssel, der – denkt Euch! – kannte sie noch nicht, da bracht der Kellner eine Schüssel, auf Welcher dampfte dies Gericht: „O, wie das schmeckt! hier möcht' ich wohnen, im schönen Land der Dickebohnen.“

Manch' Schlanker unter den Notabeln (Kenn' manchen Bürgermeister auch) wünschet sich einen respektablen und stattlichen Beamtenbauch. Ihr Herr'n, laßt Euch die Bohnen munden, so wird bald Euer Bauch sich runden.

Nun, Freunde, füllet die Pokale mit Klarem, das dem Fels entsprang, stoßt an beim Dickebohnenmahle; zum Himmel steige unser Sang!

Auf, Jung und Alt, auch ihr Matronen! Ein „Vivat hoch“ den Dickebohnen.



Familie Weber-Leive
Schwarzwald Stüble

„Treff am Kachelofen“ in Schleddehausen
zu Schwarzwälder Schinkenbrot und feinen Obstbränden

Wulftener Straße 5 | 49143 Schleddehausen | Telefon 05402 / 8034



Fahrradmanufaktur, Tankstellen, Taxi und Autowerkstatt

Willy Nollmann brachte Schledehausen in Bewegung

Fahrräder aus Schledehausen? Nicht aktuell, aber vor rund 70/80 Jahren. WNS hieß die Marke. Dahinter verbarg sich: Willy Nollmann Schledehausen. Mindestens ein komplettes Rad aus seiner Manufaktur ist noch erhalten. Ob noch eines in irgendeinem Schuppen zum Stehrad geworden ist, könnte dieser Artikel ans Tageslicht bringen.

Aber Jahre vor WNS gab es schon einen Fahrradhändler. Ob er, August Willmann, auch Fahrräder gebaut hat, ist bisher nicht bekannt. Das vielleicht letzte Relikt aus seiner Ära ist ein Klingeldeckel aus Bronze mit Namenszug und einem eingravierten Hirschkopf mit Jagdgewehr. Vielleicht ein Indiz dafür, dass August Willmann begeisterter Jäger war.

Der Klingeldeckel führt zu Franz Sommer, Wissingen. Alte Fahrräder haben es Sommer angetan. 1985 erstand er auf einem Flohmarkt ein WNS-Rad von Willy Nollmann, Schledehausen, für etwa 30 DM. Jahre später verkaufte er es weiter an Uwe Bullerdiek, Bissendorf, der es noch heute in Ehren hält. Es könnte sein, dass dieses WNS heute das einzige Exemplar aus der Schledehausener Manufaktur ist, was noch komplett ist.

Franz Sommer hat die Manufaktur nicht



Diese Steuerkopfmarke aus Messing kennzeichnete die WNS-Fahrräder.

mehr selbst erlebt, hat aber nach Betriebsende mal den Dachboden über der (Fahrzeug-) Werkstatt der Tankstelle von Willy Nollmann am Klapperhagen betreten. Dort baute Nollmann offenbar seine Fahrräder. Für den Rahmenbau hatte er eigens eine sogenannte Lötbank in Betrieb, in der die aus Rohren und Muffen zusammengestellten Rahmen mit Gaslötlampenhitze zu einem stabilen Rahmengestänge gefügt wurden. Auch das Lackieren er-

„Mit uns gehen Sie gut!“



Schuhhaus

LANDWEHR

Neue Straße 13 • 49143 Schledehausen

folgte offenbar hier. Nollmann bezog vermutlich die weiteren Bauteile von entsprechenden Herstellern.

Nollmann vertrieb seine Fahrräder nicht nur in Schleddehausen, sondern über kleinere Geschäfte im weiteren Umkreis. Anders ist nicht zu erklären, warum Nollmann jedem Fahrrad eine ovale sogenannte Steuerkopfmarke aus Messing anheftete (anlötete), auf der umkränzt von Eichenblättern ein Wappen mit WNS-Kürzel stand, das mit dem Schriftzug WILLY NOLLMANN, SCHLEDEHAUSEN b/ OSNABRÜCK umrundet war. Franz Sommer hat so eine Steuerkopfmarke ebenso wie den bronzenen Klingelkopf von A. Willmann dem Heimat- und Verkehrsverein Schleddehausen für eine museale Verwendung geschenkt.

Die Suche nach Schleddehausener Zeitzeugen führt zu Horst Rasper (87), der sich daran erinnert, dass Willy Nollmann auch Motorräder reparierte. Er selbst war mit einer Triumph 125 mal Kunde bei Nollmann.

Johannes Wächter (86) meint, dass Nollmann schon nach dem Zweiten Weltkrieg nicht nur Fahrräder (mit und ohne „Mariahilfsmotor“) aller Marken reparierte, sondern am Klapperhagen (heute: Wulfener Straße) auch



Die Kopie des Fotos zeigt die Tankstelle Nollmann zu BP-Zeiten.

selbst baute. Zudem betrieb er dort zunächst eine Freie Tankstelle, später BP-Tankstelle. Seine Frau Olga betrieb ein kleines Taxiunternehmen und fuhr Kunden mit einem DKW. Johannes Wächter erinnert sich an den Spruch im Dorf: „Olga fährt alles“. Damit erschöpft sich seine Wahrnehmung: „Damals wohnte ich an der Neuen Straße, der Klapperhagen war ein anderer Ortsteil“, resümiert er.

Karl-Werner Gieß (92) erinnert sich an Fahrradgeschäft und Autowerkstatt von Willy Nollmann an der Wulfener Straße. Nollmann betrieb ein paar Jahre zudem eine Freie Tankstelle an der Kreuzung Bergstraße/Neue Straße. Dies war offenbar ARAL-Vertretern ein Dorn im Auge. Die trafen sich nämlich zu der Zeit zu Vertreterversammlungen und Schulungen im Hotel Braksiek, also gleich gegenüber. Die Aussicht auf eine Freie Tankstelle löste wohl einen Kaufreflex der ARAListen aus, dem Nollmann sich nicht entziehen konnte. Leider ist nicht überliefert, was der ARAL-Konzern bezahlte, um eine Konkurrenz aus seinem Blickfeld zu schaffen.

Diese Anekdote bestätigte Johannes Wächter, der selbst Jahrzehnte für die ARAL tätig war: „Die Akquisiteure haben immer gesagt, eine Tankstelle in Schleddehausen lohnt sich nicht, aber als sie Nollmanns Spritumsätze gewahrt wurden, musste ARAL den Platz besetzen“.



1982 feierte die Firma Willy Nollmann das 50-jährige Firmenjubiläum und kündigte dabei die Übergabe an Kfz-Meister Wolfgang Brosinske an. Da war die Tankstelle bereits Vergangenheit.



Mazda-Händler Brosinske nutzte den Platz vor und hinter den abgebauten Tanksäulen sowie den Ausstellungsraum zur Präsentation der Fahrzeuge.

Josef Igelmann (86) bestätigte Griefß und Wächters Wahrnehmung zu Olga N.. Mitte der 50er Jahre wollte er mit ein paar Freunden zum Schützenfest nach Harpenfeld. Mit dem Fahrrad ein bisschen weit, aber es gab ja Olga. Einer aus dem Freundeskreis mit dickem Portemonnaie übernahm nicht nur die Fahrtkosten, sondern bezahlte auch für die Wartezeit von Olga N. vor dem Schützenfestplatz. Schließlich wollte die Jungs ja wieder nach Hause.

Josef Igelmanns Erinnerungsschatz reicht bis in seine Schulzeit in den 1940-er Jahren zurück. Sein Schulweg führte ihn täglich an Nollmanns Tankstelle am Klapperhagen vorbei. Zunächst war das ein zurückliegender eingeschossiger Bau, der später aufgestockt wurde und im Obergeschoss die Fahrradmanufaktur beherbergte. Links neben der Tankvorfahrt stand ein Fachwerkgebäude, das dann einen gemauerten Giebel mit Schau fenstern und Eingangstür bekam. Das ist die



Die heutige Ansicht zeigt schonungslos den Alterungsprozess der ehemaligen Tankstelle.

Das Original

in
0,7 l
und
1,5 l
bei
uns!



**Nachtwächtertropfen
Mettinger Kräuterbrand**
abgefüllt für HVV Schledehausen



**Verleih von Verkaufswagen, Kühlwagen,
Zapfanlagen, Zeltgarnituren, Theken**

**Heidekamm 1 · Bissendorf-Jeggen
Tel. 0 54 02/69 01 04
Mobil 01 71/5 73 20 24**



Willy Nollmann legte Wert auf Embleme, wie hier am Vorderrad schön erkennbar ist.

noch heutige Ansicht. In diesem, heute würde man sagen Showraum, standen WNS-Fahrräder, aber auch Autos. Josef Igelmann erinnert sich auch an ein Werbeschild neben der Tanksäule, das ihn seit Schülerzeit begleitet hat: Luftdruck, Kühlwasser, Waschgelegenheit.

Nach Walter Gravemanns (85) Erinnerung hat W. Nollmann das Gebäude (Fachwerk) von einer Fam. Brockmann gekauft. Rechts daneben gab es sofort eine Tankstelle (erst eine Freie, später BP) und eine Autowerkstatt (Flachbau), die kurz nach der „Währungsreform“ (1948) aufgestockt wurde. Der Giebel des linken Gebäudes wurde mit Eingangstür und Schaufenstern versehen (etwa heutiger Zustand).

Mit DKW gab es wohl eine Verbindung. Nollmanns erste Frau Olga fuhr Taxi mit einem DKW. Gravemann erinnert sich, dass Nollmann später auch einen roten DKW-Bulli fuhr, mit dem er WNS-Fahrräder zu Kunden im Raum Bielefeld auslieferte. Das WNS-Fahrrad war ein schweres Modell, wohl auch gut verarbeitet und deshalb nicht kaputtzukriegen.

Mitte bis Ende der 50-er Jahre stand der Schulgarten an Bergstraße/Neue Straße zum Verkauf. Nollmann sicherte sich das Eckgrundstück. Er bzw. seine Frau Olga errichtete dort, wie Horst Denke 2001 in einem Beitrag schrieb, eine Freie Tankstelle, wohl auch mit Werkstatt, während an der Wulfener Straße weiter die BP-Tankstelle betrieben wurde. Die Freie Tankstelle war der Grundstein für die heutige Star-Tankstelle von Fam. Bosse, die in diesem Jahr ihr 60-jähriges Firmenjubiläum feiern konnte.

Nollmann war wohl ein geschickter Kaufmann und offenbar auch sehr angesehen. 1933, das zeigt die Liste der Schleddehausener Schützenmajestäten, saß er mit Minna Wildmann, der Frau des Schelenburger Mühlenpächters (obere Mühle), auf dem Thron.

Wir machen dein Leben bunter

Geschenkk Ideen, Inspirationen und ganz viel Ambiente

Tier Total

Ger Genieße DIESE

EINFACH LECKERER

WISSINGER MÜHLE

Alles für Garten, Tier und Freizeit

Wissinger Mühle Nieragden GmbH
Bahnhofstraße 11a, 49143 Bissendorf
Tel. 05402-9221-0 | Fax 05402-922116
info@wissinger-muehle.de
www.wissinger-muehle.de

Besuchen Sie uns auf Facebook



Walter Gravemann beschreibt Nollmann als jemand, der gerne kungelte, ansonsten aber eher zurückhaltend („dröge“) war. 1946/1947 hat er für die Tischlerei Gravemann einen Kreissägebock zusammengeschweißt. Das Material besorgte er wohl im Osnabrücker Stahlwerk gegen Speck und Schinken. Der Elektromotor kam von Gastwirt und Lebensmittelhändler Domhoff in Krevinhausen, der das Teil bei einem Kompensationsgeschäft eingetauscht hatte. Gravemann zahlte dann 280 DM in bar.



Uwe Bullerdiek hält das WNS-Rad in Ehren.

Nach dem Tod von Olga Nollmann (1960) heiratete Willy Nollmann 1961 eine Erika. Sie war den schönen Künsten zugetan. Karin Retemeyer, Anfang der 1980er Jahre Mieterin bei Nollmanns, hat sie als Malerin wahrgenommen, die unter dem Künstlernamen „Erika Canea“ ihre Werke vertrieb. Es heißt auch, dass sie ihre Bilder mit „Chmela“ signierte.

Nach dem Tod Willy Nollmanns (1962) wurden Tankstelle und Werkstatt verpachtet: an Horst Bröcker (Wissingen), an Heinz Füller und danach an Wolfgang Brosinske (der Mazdahändler war). Von Füller ist überliefert, dass er wenig begeistert von seiner Verpächterin war, die wohl gerne mehr Pacht wollte. Füller ist dann nach Delmenhorst gegangen, wie seine Tochter Margrit Schumak (Lüneburg) bestätigte.

Heinz Füller kam 1966 nach Schleddehausen und schloss mit Erika Nollmann einen Pachtvertrag auf 15 Jahre ab, der also 1981 auslief. Neben der motorisierten Sparte mit NSU-Fahrzeugen (Prinz u.ä.) betrieb er auch einen Handel mit Fahrrädern, die er beim Osnabrücker Großhändler Buthmann bezog. Die Autos wie auch die Fahrräder wurden im Verkaufsraum mit den großen Schaufenstern präsentiert.

Wolfgang Brosinske (71) war der Nachfolger Füllers. Auf einem alten Foto eines Plakates zum 50-jährigen Jubiläum der Firma Willy Nollmann (1932 – 1982) heißt es 1982: „Der 50 Jahre bestehende Meisterbetrieb Nollmann wird durch Kfz-Meister Wolfgang Brosinske fortgeführt“.

Die Tankstelle war bereits stillgelegt, die unterirdischen Tanks geleert, eine zeitlang mit Stickstoff gegen eine Explosionsgefahr gesichert und später mit Sand befüllt. Als Brosinske kam, waren die Tanksäulen schon entfernt. Es gab im Werkstattbereich zwei Arbeitsbühnen und eine Grube. Er stellte von Kohle- auf Gasheizung um und richtete den Ausstellungsraum wieder her, dessen Schaufenster zugekleistert waren, wie der 71-Jährige sich erinnert. Nach einem schweren Unfall

seiner mitarbeitenden Frau Gisela (74) mussten Brosinkes die Werkstatt 1989 schließen. Gisela Brosinske erinnert sich an einen Künstlernamen der Malerin, nämlich Chmelar. Ob es sich dabei womöglich um ihren Mädchennamen handelt, ist nicht geklärt. Wohl ist dieser Name in Süddeutschland gebräuchlich.

Heute ist Hermann Cropp Eigentümer der Immobilie. Er hat das Haus als Nachfolger von Wolfgang Brosinske 1989 von Erika Nollmann übernommen. Cropp betreibt einen Buchverlag (Packpapierverlag), der Themen aus Umwelt und Politik behandelt. In seinen Unterlagen hat er alte Fotos gefunden, die er allerdings nur in Kopie erhalten hat. Darauf ist auch eben jenes Plakat zu sehen, dass auf das Jubiläum Nollmanns hinweist: 50 Jahre Nollmann 1932 – 1982.

Zum Fahrradhandel von August Willmann sind nur noch spärliche Spuren zu finden. Seine kleine Werkstatt stand eingangs des Linner Waldweges und war ein Nebengebäude des Fachwerkgebäudes, das heute Erika Zaun gehört. Das Nebengebäude hat ihr Sohn Christian auf den Grundmauern neu aufgebaut. Edeltraut Zaun erinnert sich, dass sie bei Übernahme der Immobilie viele Fahrzeugteile, aber vor allem Unmengen an Glühbirnen gefunden haben.

Damit erschöpfen sich die Erinnerungen an die beiden frühen Fahrradhandlungen bzw. Fahrrad-



Franz Sommer schenkte dem HVV das WNS-Steuerkopfschild und den Willman Klingelkopf.

manufakturen. Vielleicht gibt es noch Erinnerungen, Dokumente und Fotos zum Thema. Informationen bitte an Harald Preuin, Tel. 05402/8867. hpr-

Inh. Jens Nordsieck
Lindenstr. 54, Bad Essen
Tel. 05402 / 6073910

Nordsieck
Bestattungen

Auch in diesen Zeiten sind wir jederzeit für Sie da. Wir begleiten Sie auf dem wichtigen Weg des Abschieds, solange Sie uns brauchen.

Bestattungen
Gravemann und Rehme

Ihr Bestatter für Schledehausen und Umgebung.

RASPER
GmbH

- Elektroanlagenbau
- Sicherheitstechnik
- Photovoltaik

49143 Bissendorf · Tel. 0 54 02 - 6 42 46-0
Raiffeisenstr. 1
www.rasper-gmbh.de

 **e-masters**



Göttes alte Werkstatt

Wir bauen um

Der HVV hat eine neue Heimat. Göttes Werkstatt wird Treffpunkt für kleine Gruppen und Werkstatt für die technische Abteilung. Dorfverschönerung und Heimatpflege sind unsere Aufgaben.

Nach präzisen Vorbereitungen und einer Mitgliederversammlung mit viel Zustimmung

hat die technische Abteilung des HVV unter Leitung von Gerhard Gieß mit dem Umbau der alten Werkstatt begonnen.

Das Magazinlager ist seit dem Sommer schon vor Ort. Christian Neuhaus mauerte innen eine neue Wand, damit mehrere Regale angebracht werden konnten. Eine Tür wurde

erneuert. Gerhard Gieß und Lothar Hielscher organisierten den Umzug und richteten das Lager neu ein. Viel Platz und viele Möglichkeiten, die für Weihnachtsbeleuchtung bis Blumentöpfe zur Verfügung stehen.

Im Anschluß wurde die alte Werkstatt im ersten Schritt entkernt. Frank Zinecker, Reiner Wolke, Josef Schenk und Gerhard Gieß konnten diese groben Arbeiten an einem Wochenende



Lothar Hielscher und Gerd Gieß räumen das Lager ein.

JANZEN

TECHNIK FÜR NATUR UND UMWELT

Rasenmäher-Center GmbH

Zum Eistruper Feld 4, 49143 Bissendorf
Tel. 05402/64279-0, FAX 05402/1327
www.janzen-rasemaeher.de



Christian Niehaus mauert eine Wand für die Regale.



Entkernung der alten Werkstatt: Gerd Grief, Frank Zinecker, Reiner Wolke und Josef Schenk.

in Aussicht gestellt. Einige Schleddehauser Unternehmen und auch Privatpersonen wollen uns unterstützen.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie unsere Aktion „Göttes alte Werkstatt“ mit einer Spende unterstützen würden. Wer direkt

mit Hilfe von einem Minibagger und einem Radlader, die zeitweise gleichzeitig im Gebäude arbeiteten, schaffen.

Leider fiel „Johann, der Rasenroboter“ diesem Arbeitseinsatz zum Opfer. War es Johanns Neugierde, die ihn unter den Radlader fahren ließ? Im Frühjahr wird ein Nachfolger seine ruhigen Bahnen über den Rasen ziehen – und wird abgeschaltet, wenn etwas seine Ruhe und Runde stört.

Bis zum Winter werden die Außenwände teilweise erneuert und ein neuer Fußboden fertig sein. Dann beginnt der Innenausbau. Viele Arbeiten werden in Eigenleistung von der technischen Abteilung erledigt. Es sind sehr viele Mitglieder und Helfer dabei. Dafür sind wir sehr dankbar.

Mit Moos mehr los!

Von der Grundmaurererneuerung bis zur Inneneinrichtung will der HVV Schleddehausen e.V. investieren. Die Gemeinde Bissendorf unterstützt die Aktion mit einem großen finanziellen Zuschuss, andere Organisationen haben einen Zuschuss

spenden möchte, kann das auf das Konto DE33 2655 0105 0008 4057 14 bei der Sparkasse Osnabrück tun.

(Als Spendennachweis bis 100 € reicht der Überweisungsbeleg, für Beträge darüber bitte für die Spendenquittung den Namen mit Adresse angeben.)

UW

Eis aus eigener Herstellung

**Italienisches
Eiscafé Riccardi**

**Neue Straße 7
49143 Schleddehausen
Tel. 05402/6414633**

**Lasst es euch
schmecken!**



Chronik des Kriegervereins erschienen

Einblick in dunkle Zeiten

„Der Kriegerverein“ war zwischen 1872 und 1945 ein lebendiger Teil des Lebens im Dorf Schleddehausen. Aus dieser Zeit gibt es nur noch wenige sichtbare Erinnerungen, die aber hängen mit Leid und Tod in Kriegszeiten zusammen. Es ist beispielsweise das Ehrenmal auf dem Friedhof, das an die in zwei Weltkriegen getöteten Mitbewohner des Dorfes erinnert. Hier finden sich seit kurzem auch die Sandsteintafeln mit den Namen der Gefallenen aus dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/71, die ehemals am Podest des Germania-Denkmal auf dem Dorfplatz (heute Kreuzung Große Straße/Wulfener Str./Bergstraße) verankert waren.

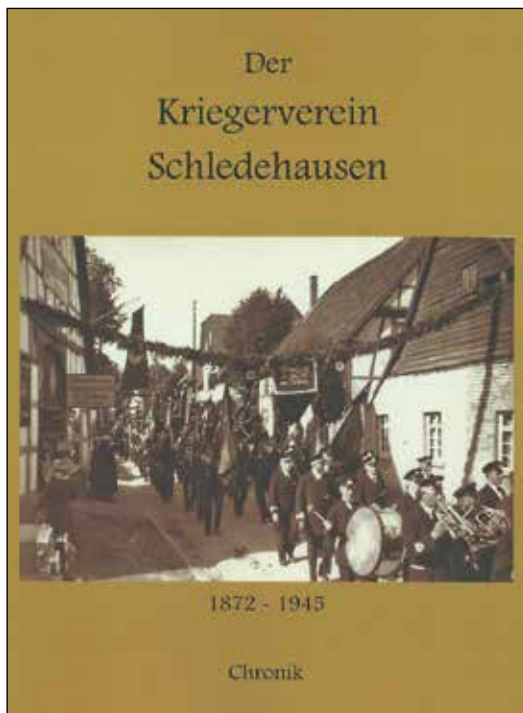
Wie sich das Leben im Dorf in dieser Zeit entwickelte, prägte auch der Kriegerverein mit. Horst Denke hat jetzt dazu eine knapp 60-seitige Broschüre herausgebracht, die weitgehend als Chronik zu verstehen ist, die durch die Anmerkungen des Autors verständlicher wird.

Kriegsveteranen schlossen sich nach den sog. Einigungskriegen 1813/15 zu ersten Kriegervereinen zusammen. Ab 1842 nan-

ten sich die meisten „Krieger-Begräbnis-Vereine“, kurz Kriegervereine. Zweck der Vereinsgründung war die Sicherstellung einer

würdigen Bestattung bedürftiger Kameraden und die Unterstützung der Hinterbliebenen. Die Pflege der Kameradschaft und der militärischen Tradition wurde schon bald zum eigentlichen Vereinsinhalt.

In nahezu jeder deutschen Gemeinde entstanden nach 1918 meist auf Initiative der Kriegervereine Kriegerdenkmäler. Wie diese Entwicklung sich in



Schlüsseldienst
Reparaturen
individueller Möbelbau
Fenster und Türen
aus Holz oder Kunststoff
Haustüren
Zimmertüren

Wulfener Straße 8 · 49143 Bissendorf
Inh. Michael Rehme

Tischlerei
Gravemann
Rehme
Bau und Möbelschreiner
... wenn Sie Wert auf Qualität legen!

Telefon: 05402 - 8657
Telefax: 05402 - 7778

Innen- und Trockenausbau
Restaurationen
Fußböden
Deckenvertäfelungen
Insektenschutz

Internet: www.gravemann-rehme.de
E-Mail: info@gravemann-rehme.de

Schledehausen niederschlug, findet sich in alten Dokumenten. Zwei Protokollbücher, die Günter von See bewahrt hat, dienten Horst Denke als Grundlage für seine Chronik. Weitere Aufzeichnungen, Auszüge aus dem Buch „Der Bombenangriff auf Schledehausen – 6. Oktober 1942“ von P.W. Wahl und Horst Denke, die Schulchronik „Schulgeschichte in Schledehausen“ und „Mein Leben fürs Vaterland“ sind weitere Quellen. Fotos von ausgebrannten Häusern nach dem Bombenangriff (6. Okt. 1942) hat Reinhard Landwehr zur Verfügung gestellt. Hinweise zu Fotos von der Kriegerkapelle steuerte Adolf Stock bei.

Horst Denke: „Diese Broschüre soll in keiner Weise der Verherrlichung des deutschen Soldatentums dienen, sondern einen Blick auf den Kriegerverein zu Schledehausen und seine Aktivitäten in der Zeit seines über 70-jährigen Bestehens werfen, in denen der Verein in Schledehausen gewirkt, aber kaum Spuren hinterlassen hat. Die Errichtung der „Germa-

nia“ 1876 bildet bis zu ihrem Verschwinden 1962 eine Ausnahme.“

Die Chronik „Der Kriegerverein Schledehausen“ ist im Dorfladen und beim Autor Horst Denke erhältlich.

hpr-



Ihr neuer, digitaler Zugang zu Ihrer Apotheke vor Ort.

> Bestellen Sie 'Rund um die Uhr'

> Erhalten Sie Ihre Waren kostenlos und noch am selben Tag nach Hause geliefert

> Bezahlen Sie Bar oder per EC-Karte bei Lieferung durch unseren Botendienst



Stephan Rasper

Kfz-Meisterbetrieb



- Meisterbetrieb
 - Reparatur aller Marken
 - Inspektion nach Herstellervorgabe
 - Achsvermessung
 - Reifenservice
 - HU/AU
- In Zusammenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation



Heinrich-Gerdom Str. 1 | 49143 Bissendorf | Tel.: 0 54 02 / 76 57 | www.kfz-rasper.de



Der Vorstand ist neu gewählt




Helga Lahmann
Schneider
 friseurteam

Di. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr + 13.30 - 18.00 Uhr | Sa. 7.00 - 13 Uhr | Mo. geschlossen
 Große Straße 10 | 49143 Bissendorf - Schleddehausen | Telefon 05402 8 103
friseurteam-schleddehausen.de

Die Mitgliederversammlung des Heimat- und Verkehrsvereins hat am 28.07.2021 einen neuen Vorstand gewählt: Einstimmig wurde Ulrich Wienke als Vorsitzender, Gerd Gieß als sein Stellvertreter wiedergewählt und Hermann Obrock eine weitere Periode zum Kassenwart gewählt. Zur neuen Schriftführerin hat die Mitgliederversammlung Ulrike Stevens bestellt. Neu im Vorstand ist Sabine Dörmann, die sich um Veranstaltungen in Schleddehausen kümmern will.

Nach über zwanzig Jahren endete die Vorstandsarbeit von Harald Preuin. Zwölf Jahre war er Vorsitzender. Vor 27 Jahren rief er das Vereinsheft „Wi in Schliärsen“ ins Leben, das er seither als Redakteur leitete und gestaltete. Er gehört weiter zum Redaktionsteam des zweimal jährlich erscheinenden Heftes.

UW

W. WICHMANN GMBH

METALLBAU

Kreuzbreite 4 ♦ 49143 Bissendorf
 Tel. 05402/8417 ♦ 05402/8466
 Fax 05402/8641

Wanderwege Zeichen weisen den Weg

Holger Bartschat, Wegewart des HVV Schledehausen, zeichnet vorhandene Wanderwege nach oder richtet neue Rundwanderwege um Schledehausen aus. Die Wege sind zwischen 4,5 km bis 15 km lang. Für jeden Wanderer gibt es die passende Strecke. Aktuell zeichnet unser Wegewart den Burgenweg neu aus.

Der Burgenweg ist in die Jahre gekommen und soll an einigen Stellen verändert und aktualisiert werden. Rund 70 Kilometer Wanderweg stehen bald aktualisiert in Etappen zur Verfügung.

Wanderungen auf dem Bissendorfer Burgenweg können individuell, zu jeder Jahreszeit und in unterschiedlicher Länge bzw. Richtung, durchgeführt werden. Start und Ziel sind verschiedene Parkplätze in den Ortsteilen. Infos gibt es unter <https://www.hvv-schledehausen.de/gps-touren/> **UW**



**Dachdecker- &
Zimmermeister**

M. Cirkovic

49143 Bissendorf

Tel.: 0 54 02/64 12 25

- **Dacharbeiten**
- **Balkonsanierungen**
- **Bauklempnerei**
- **Holzbau**

- ◆ **MINIBAGGER**
- ◆ **ALTBAUSANIERUNG**
- ◆ **PFLASTERARBEITEN**
- ◆ **ALLG. BAUBETREUUNG**
- ◆ **VERLEGUNG VON FLIESEN UND NATURSTEINEN**

ZAREBAU

Große Straße 3
49143 Bissendorf
info@zarebau.de

Tel. (05402) 64 14 206
Fax (05402) 64 14 207
Mobil (0174) 933 78 60

- ◆ **SANIERUNG**
- ◆ **TROCKENBAU**
- ◆ **INNENAUSBAU**
- ◆ **BADSANIERUNG**
- ◆ **www.zarebau.de**



Danke an alle Blumenpflanzer, Gießteams und Helfer

Geranien pflanzen, gießen, düngen und sich daran erfreuen

Es ist die engagierte Gruppe im HVV Schledehausen, die für den sommerlichen Dorfschmuck sorgt. Allen Blumenpflanzern, den Gießteams und Helfern, die für das wunderschöne Blumenbild in Schledehausen sorgen, gilt unser Dank.

Es gibt inzwischen Heimatvereine, die das Schledehausener Blumenampelsystem kopieren wollen. Eine Gruppe am Dümmer hat sich einen Metallrahmen für den Nachbau ausgeliehen und das Gießsystem abgefragt.

Jeder ist herzlich eingeladen, selbst mit Geranien zu pflanzen und die Töpfe an Ort und Stelle zu brin-



Gießteam Reiner Wolke und Dagmar Wiehr.



Dagmar Wiehr und Sandra Grief bepflanzen die Kübel.

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Kreative Raumgestaltung
- Maler- und Fußbodenbelagsarbeiten
- Fassadenbeschichtungen
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Glaserarbeiten

malerbetrieb
blinde

49143 Bissendorf
Wulfener Straße 6
Telefon 05402/8175



Pflanzen der vielen Geranien im Team.

gen. Die Gießteams sorgen im Sommer für genügend Feuchtigkeit und Dünger. Im Herbst werden die Töpfe abgenommen und später wird die Weihnachtsbeleuchtung installiert. Gerhard Griebel (Tel. 8717) organisiert die technische Abteilung.

UW

Fundsache

Ein sehr wertvolles Buch für erwachsene Töchter ist:

Bestimmung der Jungfrau und ihr Verhältnis als Geliebte und Brant.

Nebst trefflichen Regeln über das gesellschaftliche Leben und feinen Ton, wie auch von dem Betragen gegen Jünglinge, Männer, von ihrem künftigen Stande als Gattin, Erzieherin und Hausmutter.

Vom Dr. Seidler.

Achte verbesserte Auflage. Preis 15 Sgr.

Wir empfehlen diese Achte verbesserte Auflage allen Jungfrauen, die ihren schönen Beruf darin finden, ihre natürliche und stillesse Bestimmung zu erfüllen, das häusliche Leben zu verschönern, in Gesellschaften liebenswürdig zu erscheinen und sich zu einer würdigen Gattin, Erzieherin und guten Hausfrau auszubilden.

Vorhanden in: Dönnabrad in der Nachgorkischen Buchhandlung.

pante

Möbelfabrik Schleddehausen

Partner der Möbelindustrie

www.pante-moebel.de

Kreuzbreite 7

49143 Schleddehausen

Tel. 05402-8067

Fax 05402-8063

Damit auch Ihre Füße wieder lachen können!

Lassen Sie Ihre Füße aufatmen.

Mobile med. Fußpflege

Bernd Alteruthemeyer

Müritzstraße 28 · 49143 Bissendorf/Schleddehausen

Terminabsprache unter:

05402-60 96 14 oder **0162-895 08 09**

Rufen Sie mich an. Ich nehme mir Zeit für Sie und arbeite nach medizinischen Richtlinien.

Einfach herrlich!



Stimmt. Das macht richtig Spaß!



Balance ist einfach.



Alle Infos zur Rundum-Beratung:
sparkasse-osnabrueck.de/beratung

**Denn mit meiner
HAUSBANK habe ich**

#allesimblick

Freizeit Wohnung Studium BaFin
Dispo Versicherung Konto
Online-Banking
Studienkredit
Miete Vorsorge Urlaub
Digitales Freunde Kredit
Berufseinstieg

**Jetzt und hier: Kostenlosen
Beratungstermin vereinbaren!**



**Sparkasse
Osnabrück**



Termine +++ Termine +++ Termine

Fr., 12. Nov., 19 Uhr: 28. Schleddehauser Mahlzeit, Hünenbeins Posthotel

Neuer Termin:

So., 21. Nov., 10 Uhr: Grünkohlwanderung, Anmeldung: 05402/982106, ab Kurgarten

Sa., 27. Nov., 16 Uhr: Weihnachtsleuchten vor der kath. Kirche

So., 12. Dez., 14 Uhr: Jahresabschluß der Sportwanderer zum Weihnachtsmarkt in Holte, Anmeldung 05402/983080

Fr. bis So., 17. bis 19. Dez.: Laurentiusmarkt (siehe Seiten 1 und 23)

Sa., 08. Jan., 15 Uhr: Glühweinwanderung (3-4 km), Anmeldung 05402/982106, ab Kurgarten

Sa., 26. Feb., 14 Uhr: Jahresauftakt der Sportwanderer: Wandern & Boßeln, Anmeldung 05402/983080, ab Kurgarten

So., 20. März, 9 Uhr: Sportwanderung in der Region* (15-20 km), ab Kurgarten**

So., 27. März, 9 Uhr: Wanderung Haseuferweg (3-4 km) mit Einkehr, ab Kurgarten

So., 24. April, 9 Uhr: Wanderung Rothenfelde/Wellengarten (3-4 km) mit Einkehr, ab Kurgarten

So., 24. April, 9 Uhr: Sportwanderung in der Region* (15-20 km), ab Kurgarten**

Sa., 30. April, 17 Uhr: Kinderfest, 18 Uhr, Maibaumstellen, Kurgarten

Sa., 14. Mai, 16 Uhr: Sportwanderung zur Enzianhütte, Anmeldung 05402/983080, ab Kurgarten

So., 29. Mai, 9 Uhr: Wanderung Dümmer/ Marissapark (3-4 km) mit Einkehr, ab Kurgarten

So., 19. Juni, 9 Uhr: Sportwanderung in der Region* (15-20 km), ab Kurgarten**

So., 31. Juli, 9 Uhr: Wanderung Streithorst/Hunteburg (3-4 km) mit Einkehr, ab Kurgarten

Termine +++ Termine +++ Termine

So., 14. Aug., 9 Uhr: Sportwanderung in der Region* (15-20 km), ab Kurgarten**, Abends Grillen (Anmeldung 05402/983080)

So., 28. Aug., 9 Uhr: Wanderung Ostercappeln (3-4 km) mit Einkehr, ab Kurgarten

So.-Mi., 25.-28. Sep.: 15. Wanderfahrt der Sportwandergruppe in die Altmark nach Arendsee, Anmeldung bis 31.12.21: 05402/983080

So., 25. Sep., 9 Uhr: Wanderung Torfmoorsee oder Sloopsteene (3-4 km) mit Einkehr, ab Kurgarten

So., 30. Okt., 9 Uhr: Wanderung Lüstringen (3-4 km) mit Einkehr, ab Kurgarten

So., 30. Okt., 9 Uhr: Sportwanderung in der Region* (15-20 km), ab Kurgarten**

So., 27. Nov., 10 Uhr: Grünkohlwanderung, Anmeldung: 05402/982106, ab Kurgarten

Sa., 10. Dez., 14 Uhr: Jahreabschluss der Sportwanderer mit Besuch des Weihnachtsmarktes in ??, ab Kurgarten

** Wiehengebirge, Hermannshöhen, Ravensberger Land, Münsterland*

*** Treffpunkt Parkplatz Kurgarten oder alternativ, um Fahrgemeinschaften in der Coronazeit zu vermeiden, am Start/ Zielpunkt der jeweiligen Wanderung. Infos 05402/983080*

> Alle Termine sind vorbehaltlich der Coronasituation in den Jahren 2021/2022, Änderungen und Ergänzungen werden zeitnah im Internetportal des HVV unter NEWS (https://www.hvv-schleddehausen.de/news/) eingestellt.

>>Wandergruppe: Alfred Wamhof, Tel. 982106 und 0162/3139990

>>Sportwandergruppe: Wolfgang Horn, Tel. 983080 und 0176/20570589



SORGENFREI FINANZIEREN

Mit dem Volltilger-Darlehen der Allianz sichern Sie sich günstige Zinsen bis zur vollständigen Rückzahlung Ihrer Immobilie. Wir beraten Sie gerne.

Besuchen Sie
unsere Homepage



Tim Eurlings OHG

Generalvertretung der Allianz

Neue Str.3

49143 Bissendorf

tim.eurlings@allianz.de

www.allianz-eurlings.de

Telefon 0 54 02.98 40 90



Magische Orte mit Rad erkunden



Einige Teilnehmer an den Sloopsteinen in Haltern

Mit einem kleinen HVV-Radfahrer-team ist eine neue Gruppe im Heimat- und Verkehrsverein Schledehausen an den Start gegangen. Mit E-Bikes ausgestattet ging es 31 km lang zu den „magischen Orten um Schledehausen“ herum. Harald Preuin hatte die Tour zu den Großsteingräbern in Jeggen, Haltern, Krevinghausen und Grambergen ausgearbeitet. Dazu gab es unterwegs Heimatgeschichte vor Ort.

Neben den Steingräbern war auch der Opferstein und die versunkene Schmiede zu Astrup für die Teilnehmer ein besonderes Interesse. Letztendlich sind die „Dönnkes“, die jeder kennt, das Tüpfelchen.

Ab April 2022 sollen regelmäßig die Radlertouren mit Heimatgeschichte organisiert werden. Start ist eine

Genießen und Entschleunigen
Klein & fein
Feinkost · Geschenke · Café

Ihr Treffpunkt rund um den guten Geschmack in der **Bergstraße 17b** in der Ortsmitte von Schledehausen.

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
8.30 bis 12.30 Uhr | 15.00 bis 18.30 Uhr
Mittwoch, Samstag
8.30 bis 12.30 Uhr

Sie erreichen uns unter
simone@klein-fein-bissendorf.de
Mobil 0151 68179000

Das Glück liegt im Genuss.

© klein-fein-bissendorf www.klein-fein-bissendorf.de

Radfahrertour zu den Steinwerken um Schledehausen mit Geschichten vor Ort. Eine Einladung folgt per Email.

UW

Der Dorfladen
—SCHLEDEHAUSEN—
Inh. Silke Schramm

Schulbedarf • Bücher • Spielwaren
Geschenke • LOTTO
• Edles von Leysieffer

Bergstraße 17c • 49143 Schledehausen • Telefon: 05402 83 02
Öffnungszeiten: 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr • 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstagnachmittag geschlossen



Brummelbaß un Viggelin

Von Heinrich Riepe

Hei, nu geht de Viggelin!
Krüger steck dat Fättken an!
Bring us auk ne Flaske Wien!
Wecke häff no keinen Mann?

Kinners, wat de Kläärrock stüff!
Is dat Hannes siene Brut?
Wat denn Chrissel doch woll driff,
puußt voflickt de Lampen?!

„Riet doch moal 'n Sticken an!“
„Wicht, dat geht man nich sau rask.“
„Vierls to gawwe, Daumeljan...!“
Och, nu blaus mi inne Task“,

Hei, wat geht de Viggelin
un de graute Brummelbaß!
Uppen Kamme blöß Kathrin,
ritt dat ganz Mul sich twaß.

(aus „De Viggelinenstrieker“,
erschieden bei H.Th.Wenner, 1952)

*Zimmer-u. Dachdeckerei
Meisterbetrieb*

V&M
Frieder Müller

Dach & Holzbau GmbH

*Bergstraße 8 - 49143 Bissendorf
Tel. 05402-64 10 55*

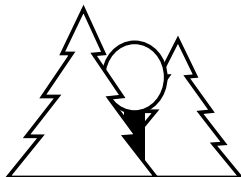
www.vm-dachbau.de

[www.hvv-
schledehausen.de](http://www.hvv-schledehausen.de)

Sägewerk Schelenburg

GmbH & Co. KG

Bauholz – Holzhandlung – Kesseldruckimprägnierung



BAUHOLZ
direkt
aus Ihrem
Sägewerk



Listenbauholz nach Ihren
Qualitätsansprüchen,
termingerecht und
zuverlässig.
Auf Wunsch umwelt-
freundlich imprägniert.
Lassen Sie sich beraten!

49143 Bissendorf-Schledehausen · Wierauweg 1 · Tel. 0 54 02/99 09-0



1. Laurentiusmarkt

17. bis 19. 12. 2021

auf dem Parkplatz vor der ev. Kirche Schleddehausen

Marktzeiten:

Freitag: 17 bis 22 Uhr

19:00 Uhr: Männergesangsverein Schleddehausen

Samstag: 14 bis 22 Uhr

18:00 Uhr: Musikzug der Freiw. Feuerwehr Schleddehausen

Sonntag: 11 bis 18 Uhr

11:30 Uhr: Posaunenchor Achelriede/Schleddehausen

15:00 Uhr: Jagdhornbläser Krevinghausen

*Gültige Corona-Regeln
sind einzuhalten!*

*Veranstalter:
Heimat- und
Verkehrsverein
Schleddehausen e.V.*



Am Pumpnickel scheiden sich die Geister

Weissbrot gab's nur an Festtagen

Pumpnickel auf dem Tisch – das war weniger der gesunden Ernährungsweise geschuldet, sondern der Tatsache, dass Weizen für helles Brot teurer als dunkles Roggenmehl war. So kam Schwarzbrot bis Anfang des 20. Jahrhundert vornehmlich auf dem Lande auf den Tisch – täglich. Weißbrot war für Festtage vorbehalten. Schwarzbrot war nicht jedermanns Sache, aber mancher lobte den Pumpnickel über den grünen Klee, wie Heimatkundler Ludwig Bäte im Heimatjahrbuch 1977 mitteilte:

Der Osnabrücker Pumpnickel, noch weit über unser Land hinaus bekannt, soll nach alter Überlieferung während einer Hungersnot zuerst in der Pernickelmühle am Herrenteichswall gebacken worden sein. Dass ihn auch Goethe und Fritz Reuter kennenlernten, als er bereits lange eine Osnabrücker Spezialität geworden war, soll hier in gebotener Kürze dargestellt werden.

Zu den mancherlei Bürgern unserer Stadt, die mit Goethe in Verbindung standen, gehörte auch der junge Arzt Anton Theobald Brück, der sich in seiner Vaterstadt nicht recht wohl

fühlte; es gab dort zu viele Kollegen, also zu wenig Arbeit; außerdem waren die Herren nach seiner Meinung nicht genug „für die Wissenschaft enthusiasmirt“. Er ist 26 Jahre alt und glüht vor Idealen. So schickt er den für Goethe bestimmten Brief an dessen Bremer Freund Dr. Nicolaus Meyer, der das Schreiben nach Weimar weitergibt. Brück teilt in diesem Brief auch mit, dass er Goethe bereits „vor kurzem“ zwei Aufsätze zugesandt habe, „von denen ich glaube, dass sie ihm für seine Zeitschrift „Zur Naturwissenschaft und Morphologie“ nicht unwillkommen sein dürften“. Ebenso hat er zur gleichen Zeit einen Osnabrücker Pumpnickel mit folgenden Versen „An Goethe (Hafis)“ geschickt, die sich auf sein 50-jähriges Verwaltungsjubiläum beziehen:

Fürstlich schenkt der Herr
Dir Münzen, Aus gedieg'nem

Autoservice Bosse
KFZ-Meisterbetrieb

- Inspektion
- Reifenservice
- Achsvermessung
- Klimaservice
- Kfz-Reparatur aller Marken
- Verglasung
- SB-Waschanlage
- TÜV/AU

Bergstraße 25
49143 Schleddehausen
Tel.: 05402-9914-0
Fax 05402-9914-10
autoservicebosse@osnnet.de

Gold geprägt, Ehrenpergamente haben Dir die Weisen vorgelegt. Und mit Rosen von Damaskus haben Mädchen Dich bekränzt, und den besten Sohn der Traube hat der Schenke Dir kredenzt. Auch das Volk mit Mund und Händen jubelte zu Deinem Preise, so beschenkte Dich ein jeder, ehret Dich auf seine Weise.

Du erkennst den guten Willen auch im größeren Vehikel: Nimm denn meines Landes Gabe, den Westfäl'schen Pumpnickel!

Ob Goethe ihn verzehrt hat, steht nicht fest; der berühmte Göttinger Gelehrte Georg Christoph Lichtenberg rechnete ihn jedenfalls während seines Osnabrücker Aufenthaltes mit dem ebenso verhassten westfälischen Schinken als einen Beweis für die Allmacht Gottes, der aus beiden so zartes Mädchenfleisch zu schaffen vermöge, wobei denn der Pumpnickel auch noch als Sägespäne bezeichnet wird.

Anders urteilte jedoch Fritz Reuter, der von Osnabrück ebenfalls einen Pumpnickel erhalten hatte. Darüber heißt es in einem Brief Reuters an Ernst Müller von Sondermühlen in Osnabrück, Sohn des bekannten Heimschriftstellers:

„Sei hewwen mi en fründlichen Breiw schrewen, un dorup will ick Sei ok fründlich wedder antwurten, wenn ok de Antwort man kort utailen süll; denn ick heww ganz hellschen vel tau schriwen.

Irstlich grüssen Sei mi Ehre olle Tanten velmals un seggen Sei ehr, ick hadd ok 'mal so'n olle Tantens hadd, von de ick ok vel hollen hadd, un dat Beste in mine Bäuker stammte woll von mine ollen Tantens her. Un Sei sülwsten sälen ok velmals von mi

Ihr Partner rund um die Beerdigung

wiethaupt

Bestattungen und Grabpflege

- Vorsorgeverträge
- Persönliche Beratung
- Überführungen
- Alle Bestattungsarten
- Erledigung aller Formalitäten
- Grabanlagen und Grabpflege
- Dauergrabpflegeverträge

Hauptweg 7 · 49143 Bissendorf · Telefon 0 54 02. 83 54

Rechtsanwaltskanzlei Pilgrim

Joachim Pilgrim
Rechtsanwalt

Bau- u. Architektenrecht	Astruper Straße 6
Beamten-, Dienst- u. Arbeitsrecht	49143 Bissendorf/Schledehausen
Straßenverkehrsrecht	Telefon (0 54 02) 607 37-65
Straf- u. Strafverfahrensrecht	Telefax (0 54 02) 607 37-66
Inkasso/Zwangsvollstreckung	pilgrim@rechtsanwalt-pilgrim.de
	www.rechtsanwalt-pilgrim.de

Kaufmann

seit 1896

LANDTECHNIK TRANSPORTE ERDBAU

Buerscher Weg 14 | 49143 Bissendorf
Tel. 05402/9920-0 | www.kaufmann-bissendorf.de



gegrüsst sin, un wenn ick mal nah Osnabrück kam, denn besäuk ick Sei. Wenn Sei Ehren Bürgermeister Miquel un Ehren Senator Dreinhöfer seihn süllen, denn grüssen S' de beiden; den irsten kenn ick persönlich, un von den annern heww ick mi vördem ümmer schönen Pumpernickel kamen laten.“

Dreinhöfer aber war der Inhaber der bekannten Pumpernickel-Großbäckerei an der Großen Straße, nachmals Imeyer, deren alter Pumpernickelbackofen noch bis nach dem letzten Krieg, als die Bäckerei abgerissen wurde, erhalten war.

65 Jahre Vogtei im Haus Sonnenschein

Polizist als Steuereintreiber

Das heutige Mehrfamilienhaus an der Großen Straße 17 war nach dem verheerenden Großbrand vom 2. Juni 1781 in massiver Bauweise wieder aufgebaut worden. Die Mauern wurden aus Bruchstein errichtet und das Dach mit Ziegeln gedeckt, um so besser gegen mögliche Brände in den eng beieinander stehenden Häusern im Ortskern geschützt zu sein.

Das Gebäude beherbergte damals die Vogtei, der Johan Conrad Borgstette vorstand. Die Vogtei Schleddehausen gehörte zum Amt Iburg. Sie grenzte im Nordwesten an die Vogtei Belm, im Süden an die Vogtei Bissendorf und im Osten an die zum Amt Grönenberg gehörende Vogtei Buer.

Der Vogt war der unterste Beamte in der Hierarchie der staatlichen Verwaltung und galt als Personifizierung der landesherrlichen Macht. Seine Aufgaben in der Vogtei umfassten die gerichtliche Urteilsvollstreckung, die Steuereinzahlung und die Polizeiaufsicht. Er übernahm Vollzugsaufgaben in Zivil- und Kriminalangelegenheiten, z.B. die Ladungen vor Gericht, die Besichtigung der Tatorte, Hausdurchsuchungen und den Transport von Verhafteten nach Osnabrück oder Iburg.

Der Vogt profitierte an Hochzeiten und Beerdigungen in Form von Gebühren oder Naturalien.

Als letzter Vogt wird ein Schulze 1871 genannt. Seine Amtsgeschäfte führte er im Haus Herweg am Dorfplatz aus. Die alte Vogtei an der Großen Straße erwarb 1846 Wilhelm Meyersiek. Im Jahr 1927 kaufte es der



Pflegen, helfen, beraten und begleiten			
Haus am Lechtenbrink Alten- und Pflegeheim Telefon 0 54 02 / 98 45-0 Telefax 0 54 02 / 98 45-71 hal@diakonie-belm-bissendorf.de			
Diakonie Sozialstation Belm-Bissendorf Ambulanter Pflegedienst Telefon 0 54 02 / 401-74 Telefax 0 54 02 / 401-79 soz-bb@diakonie-belm-bissendorf.de Belm: Telefon 0 54 06 / 88 27 73			
Stadtweg 6a · 49143 Bissendorf/Jeggen · www.diakonie-belm-bissendorf.de			



Schuhmacher Heinrich Heidbrink und baute es zu einer „Fremdenpension“ mit Gastwirtschaft um. Mit einem Telegramm von 1930 übersandte ein ehemaliger Gast dem Eigentümer Heinrich Heidbrink zur Einweihung der neugestalteten Räumlichkeiten herzliche Glückwünsche. Dieses Telegramm bewahrte Heinz Eurlings, dessen Mutter aus der Fami-

lie Heidbrink stammte, über Jahrzehnte auf. Das Deckblatt zeigt vorne eine Naturlandschaft und auf der Rückseite den Reichsadler.

Die Innenseiten umfassten den Namen des Adressaten mit Angaben zum Wohnort, den Aufgabeort mit Datum und Uhrzeit, den Auffertigsort und den Text der Nachricht. **HD**

ANSPRECHPARTNER IM HEIMAT- UND VERKEHRSVEREIN:

1. VORSITZENDER:

Ulrich Wienke,
Gramberger Str. 5,
T. 05402 / 85 89, H. 01522 260 76 76
ulrich.wienke@hvv-schledehausen.de

2. VORSITZENDER:

Gerhard Griess
Am Langenkamp 20, T. 05402 / 8717
gerhard.griess@osnanet.de

SCHRIFTFÜHRERIN:

Ulrike Stevens,
Am Langenkamp 25, T. 05402 / 87 55
ullustevens@web.de

KASSENFÜHRER:

Hermann Obrock,
An der Wierau 1, T. 05402 / 37 49
h.obrock@osnanet.de

VERANSTALTUNGEN/ORGANISATION

Sabine Dörmann,
Dürerstraße 7, T. 05402 / 77 87
sab.doermann@t-online.de

Heimat- und Verkehrsverein
Schledehausen
Sparkasse Osnabrück
IBAN: DE33 2655 0105 0008 4057 14
www.hvv-schledehausen.de

WI IN SCHLIÄRSEN

Eine Information des Heimat- und Verkehrsvereins Schledehausen e.V.
Redaktion, Texte und Fotos: Horst Denke,
Harald Preuin, Paul-Walter Wahl, Ulrich Wienke
Gestaltung: Ludger Stevens

DER HEIMAT- UND VERKEHRSVEREIN
BEDANKT SICH HERZLICH BEI ALLEN
INSERENTEN, DIE MIT IHREN ANZEIGEN
DIE ARBEIT DES HVV
UND DIE HERAUSGABE VON
WI IN SCHLIÄRSEN UNTERSTÜTZEN:

Allianz Eurlings
Alten- und Pflegeheim Haus am Lechtenbrink
Apotheke Schledehausen
Autoteam Rasper
Autoservice Bosse
Bestattungen Nordsiek
Bestattungen Wiethaupt
Dachdecker- und Zimmermeister M. Cirkovic
Der Dorfladen
Eiscafé Riccardi
Elektro- und Sicherheitstechnik Rasper
Friseurteam Lahmann-Schneider
Gärtnerei Wolfgang Haucap
Getränkehaus Kröger
Kaufmann Landtechnik
klein & fein, Café und Feinkost
Malerbetrieb Blinde
Metallbau Wichmann
Mobile Fußpflege Alteruthemeyer
Möbelfabrik Pante
Rasenmäher-Center Janzen
Rechtsanwaltskanzlei Pilgrim
Sägewerk Schelenburg
Schuhhaus Landwehr
Schwarzwald-Stühle
Sparkasse Schledehausen
Tischlerei Gravemann, Inh. M. Rehme
VGH-Versicherung Arndt
Wissinger Mühle
Zimmerei Vrieler & Müller
Zarebau



Alles kein Drama.

Mit der neuen VGH Privathaftpflicht. Jetzt beraten lassen.

Vertretung Roland Arndt e.K.

Bergstraße 17a 49143 Bissendorf

Tel. 05402 99500 Fax 05402 995050

www.vgh.de/roland.arndt

www.facebook.com/VGHVertretungRolandArndt

arndt@vgh.de

fair versichert



 **Finanzgruppe**